

PG DN25 Trennsystem

Die Trennsystempumpengruppe DN25 ermöglicht die Wärmeübertragung (ohne Phasenwechsel) zwischen zwei Flüssigkeiten in geschlossenen, hydraulischen Heizsystemen, Brauchwasser- und Trinkwasseranlagen, Schwimmbädern, Solarsystemen und Trinkwarmwasseranlagen. Sie wird bevorzugt in Kombination mit der Solarpumpengruppe eingesetzt. Eine Trennung des glykolhaltigen Solarkreislauf vom Warmwasserkreislauf der Heizungsanlage wird so platzsparend realisiert.

Artikelnummern:

Variante	20kW	30kW
ohne Pumpe	A.62.ST.015D	A.62.ST.020D
WILO Para	A.62.ST.016D	A.62.ST.021D
WILO Yonos Para	A.62.ST.017D	A.62.ST.022D
Grundfos UPM3	A.62.ST.019D	A.62.ST.023D
Grundfos Alpha 2	A.62.ST.018D	A.62.ST.024D



TECHNISCHE DETAILS

Nenndurchmesser	DN25
Anschlussdimensionen	thermohahnseitig oben - 1" R plattenwärmeübertragerseitig unten - 1 1/2" R
Achsabstand Vor- und Rücklauf	125mm
Isolationsmaterial	EPP
Abmessung	H 400mm x B 250mm x T 200mm
Materialien	Messing, Stahl, EPP, Kupfer, EPDM
Einsatzbereich	3,5-30kW, 100°C konstant (kurzzeitig 160°C für 20s)
Betriebsdruck	max. 10bar
Montage	Im System, Wandbefestigung vorbereitet

ZUM
SHOP



Hengstbergstraße 6

04668 Grimma



www.entec-pul.de



info@entec-pul.de



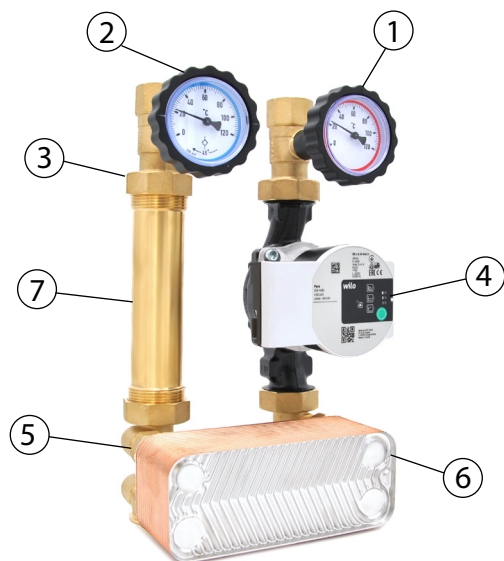
+49 (0) 3437 707 707 0



+49 (0) 3437 707 707 77

PG DN25 Trennsystem

Bsp.: Variante 30kW Leistungsbereich



- 1 Thermokugelhahn mit Rückflussverhinderer
- 2 Thermokugelhahn
- 3 Überwurfmutter Messing
- 4 Pumpe nach Wahl, Baulänge 180mm
- 5 Anschluss Plattenwärmeübertrager
- 6 Plattenwärmeübertrager 20 bis 30 kW
- 7 Langnippel DN25

Bsp.: Einsatz bei solarthermischen Anlagen

SOLARTHERMISCHE LEISTUNG	3,5kW	5kW	10kW	20kW
Kollektorfläche Solarthermie	7,5m ²	10m ²	20m ²	30m ²
Durchfluss Solarkreis (max.) („High Flow“-Version)	5l/min	7l/min	15l/min	28l/min
Druckverlust in der Solarseite (Primärkreis)	0,1mH ₂ O	0,2mH ₂ O	0,3mH ₂ O	0,5mH ₂ O
Volumenstrom im Sekundärkreis	400l/h	690l/h	1,460l/h	2,270l/h
Druckverlust im Sekundärkreis	0,4mH ₂ O	1,2mH ₂ O	1,6mH ₂ O	2,3mH ₂ O

Installationshinweise

Die Installationsarbeiten sowie anfallenden elektrischen Anschlussarbeiten sind von einer Elektro- sowie einer Sanitär und Heizungsfachfirma durchzuführen.

Die Pumpengruppe ist komplett vormontiert und druckgeprüft ausgeliefert und kann direkt im Heizungssystem verbaut werden. Nach dem Einbau sowie Befüllen sind die Überwurfmutter nochmals nachzuziehen und die Übergänge der einzelnen Armaturen auf Dichtigkeit zu prüfen.

Bei der Ausführung ohne Pumpe müssen die beigelegten Dichtungen und Überwurfmutter zur Einbindung der selbstgewählten Pumpe DN25 (einsetzbare Pumpen, siehe Tabelle technische Daten) verwendet werden.

Vor dem Befüllen der Anlage sind alle Ventile auf die richtige Stellung in Arbeitsposition zu überprüfen.

Wartungshinweise

Die Übergänge der Armaturen sollten jährlich auf Dichtigkeit überprüft werden. Dazu sind die Oberschalen der Isolation abzunehmen und die Prüfung durchführen. Bei sich einstellenden Undichtigkeiten sollten die Flachdichtungen an den entsprechenden Stellen getauscht werden. Um die Beweglichkeit der verbauten Kugelhähne in der geplanten Betriebszeit zu gewährleisten sollten diese halbjährlich bewegt werden, um Ablagerungen frühzeitig wieder zu lockern. Diese dazu einmal schließen und wieder voll öffnen.



Hengstbergstraße 6

04668 Grimma



www.entec-pul.de



info@entec-pul.de



+49 (0) 3437 707 707 0



+49 (0) 3437 707 707 77